

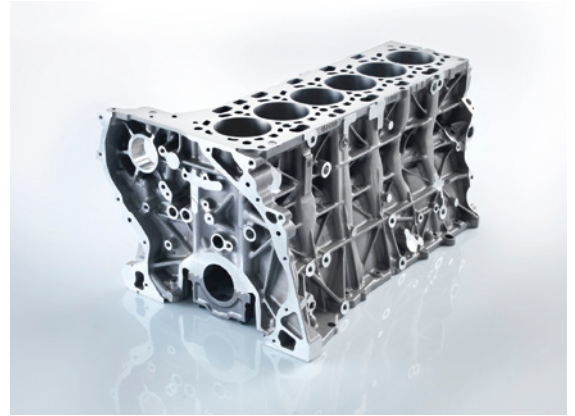


Automotive

in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg



Intelligente Produktion im Mercedes-Benz Werk Ludwigsfelde



BMW 6 Zylinderkurbelgehäuse B57, produziert bei Weber Automotive GmbH, Bernau

Ausgewählte Unternehmen

OEMs

BMW Motorradwerk
Daimler
Mercedes-Benz
VW Group Future
Center Europe
VW Original Teile Logistik

Engineering, Testing und Software

Automotive Artificial Intelligence
Bertrand Services
Brigther.ai Technologies
Carmaq
DEKRA Testzentrum
German Autolabs
High Mobility
IAV Automotive Engineering
RevDop
XAIN

Fahrwerk

Continental Automotive
Finow Automotive
FLAMMMOTEC
Goodyear Dunlop
Knorr-Bremse
Schaeffler Technologies

Innenausstattung, Bedienelemente

Automotive Plastic Components Berlin
FLAMMSYSCOMP
Grupo Antolin
Joyson Safety Systems
proseat

Instrumente und Elektrik

Bals Elektrotechnik
Brose Fahrzeugteile
HELLA Aglaia Mobile Vision
Mahle Amovis
Oligo Lichttechnik
surface controls

Karosserie- und Funktionselemente

Ahlberg Metalltechnik

Berlin-Brandenburg: In jedem Fahrzeug steckt ein Stück unserer Kompetenz

Die Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg hat sich zu einem bedeutenden Automotive-Standort entwickelt. Die Zahl der Zulieferer, insbesondere Tier-1 und Tier-2, wächst beständig: Rund 21.000 Mitarbeiter sind heute in über 200 Unternehmen beschäftigt.

Das Spektrum der Firmen ist breit gefächert. Große Original Equipment Manufacturer (OEM) wie Mercedes-Benz und BMW finden sich neben Global Playern der Zuliefererindustrie wie Automotive Plastic Components, Bosch, Brose, Continental, Gestamp Umformtechnik, Goodyear Dunlop, Hella, Knorr-Bremse, Pierburg, Schaeffler, Joyson Safety Systems, ZF und einer Vielzahl starker Mittelständler und Engineering-Dienstleister wie IAV.

Starkes Cluster für intelligente Mobilität

Die Automotive-Branche ist eine tragende Säule in der Entwicklung der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg und bildet eines von fünf Handlungsfeldern im Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik. Das Cluster unterstützt Unternehmen



»BMW investiert kontinuierlich in den Berliner Standort. In den letzten Jahren stärkte der Konzern das Werk mit einem zusätzlichen Investitionspaket von über 100 Millionen Euro. BMW bekennt sich klar zum Standort Berlin, der durch gute Infrastruktur und eine Vielzahl sehr gut ausgebildeter Fachkräfte überzeugt.«

Dr. Helmut Schramm
Leiter BMW Group Werk Berlin



»Unser Werk in Brandenburg a.d.Havel ist spezialisiert auf anspruchsvolle und komplexe Getriebevarianten im PKW-Premium/Sport-Segment und dafür das Kompetenzzentrum im ZF-Konzern. Hierbei profitieren wir von der guten Ausbildung und Flexibilität der Fachkräfte in der Region.«

Markus Schmidt
Vorsitzender der Geschäftsführung
ZF Getriebe Brandenburg GmbH

und Forschungseinrichtungen für eine starke Beteiligung an Zukunftsthemen wie die Vernetzung von Daten und Verkehrsträgern, die Automatisierung von Fahrzeugen und die Elektrifizierung der Antriebe.

In der Initiative zur Intelligenten Mobilität positioniert sich die Hauptstadtregion international als Entwicklungsstandort und urbaner Anwendungsraum für Hightech-Lösungen made in Berlin-Brandenburg. Zu den Erfolgsfaktoren zählen die ausgeprägte Intermodalität, die internationale Aufmerksamkeit, die Kombination von Ballungsraum und ländlichem Raum, die Erfahrungen in Planung und Durchführung komplexer Projekte sowie eine Vielzahl von IKT-Startups, die neue Technologien und Funktionalitäten für intelligente Mobilitätslösungen entwickeln.

Digital und nachhaltig

Berlins Stärke in der Digitalwirtschaft hat dazu geführt, dass hier mittlerweile die Großen der Automobilbranche gemeinsam mit Startups in einer Vielzahl von Projekten neue Ideen entwi-



Fahrerloser Bus von EasyMile auf dem Campus der Charité

ckeln. Eine wichtige Rolle spielen dabei Themen wie Künstliche Intelligenz, Virtual und Augmented Reality, Car2X-Kommunikation und automatisiertes Fahren. Diese Technologien haben das Potenzial, den Verkehr in den Städten grundlegend zu verändern. Berlin bietet hervorragende Bedingungen für die Erprobung neuer Konzepte, z. B. im Bereich elektromobiler Logistik, vernetzter Mikromobilität mit neuen Kleinfahrzeugen oder innovativer Ladetechnologien. Seit 2010 unterstützt die Berliner Agentur für Elektromobilität eMO als zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle den Mobilitätswandel in der Hauptstadtregion und hilft, Best Practice Lösungen nachhaltig umzusetzen. Dabei verfolgt sie den Ansatz einer vernetzten, automatisierten, geteilten, weitestgehend elektrifizierten sowie sozial, ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Mobilität.

Enge Vernetzung

Unternehmen profitieren von Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit in etablierten Netzwerken. Das Kooperationsnetzwerk auto-



»Berlin ist einer der Geburtsorte des autonomen Fahrens und ein reales Testlabor für zukünftige Mobilitätslösungen. Wir entwickeln seit 2006 autonome Fahrzeuge. Unsere Roboterautos sind seit 2011 für den Straßenverkehr in Berlin zugelassen. Berlin und die Bay Area um Palo Alto

zählen auch heute zu den dynamischsten Regionen bei der Entwicklung des automatisierten Fahrens.«

Prof. Dr. Raúl Rojas
Leiter der Arbeitsgruppe
»Intelligente Systeme und Robotik«
Institut für Informatik, FU Berlin

- Führende Unternehmen der Branche und innovative Zulieferer vor Ort
- Höchste Forschungsdichte Deutschlands
- Optimale Vernetzung der regionalen Automobilindustrie im Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik
- Hoch qualifizierte Fach- und Führungskräfte
- Maßgeschneiderte Förderung bei Ansiedlung und Innovation
- Exzellente Infrastruktur
- Nähe zu politischen Entscheidern und Verbänden
- Hohe Lebensqualität bei günstigen Lebenshaltungskosten



»Die Zukunft des Automobilbaus steht im Zeichen von Industrie 4.0. Die BTU Cottbus-Senftenberg stellt sich den damit verbundenen Herausforderungen der Digitalisierung und Automatisierung von Wertschöpfungsketten und trägt durch ihre Forschungsaktivitäten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von OEM und Zulieferern in der Region Berlin-Brandenburg bei.«

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Berger
Lehrstuhl Automatisierungstechnik
BTU Cottbus-Senftenberg

motive BerlinBrandenburg (aBB) unterstützt Automobilzulieferer bei der Kooperationsanbahnung und Projektentwicklung mit Partnern aus Industrie und Wissenschaft. Ergänzend hierzu bündelt der INFABB Innovative Fahrzeugantriebe Berlin-Brandenburg Know-how und Erfahrungsaustausch für neuartige Fahrzeugantriebe.

Qualifizierte Arbeitskräfte

Dank der dreijährigen technischen Berufsausbildung – vom hoch spezialisierten Kraftfahrzeugmechatroniker bis zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker – finden Automotive-Unternehmen in Berlin-Brandenburg gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter. Die Hochschulen der Region bilden unter anderem in den Studiengängen Fahrzeugtechnik (TU Berlin und HTW Berlin), Fahrzeug- und Antriebstechnik sowie Leichtbau (BTU Cottbus-Senftenberg), Mechatronik/Automatisierungssysteme (FH Brandenburg) und Industrial Engineering (Beuth Hochschule) aus.

Apprigh Secur
Böllhoff Produktion
Boryszew Oberflächentechnik
CTM Fahrzeugbau
Gestamp Umformtechnik
Gustav Scharnau
Hüffermann Transportsysteme
Mahle Filtersysteme
MOSOLF Logistics & Services
Robert Bosch Automotive Steering
Rosenbauer Deutschland
Trebbiner FahrzeugFabrik

Motor und Getriebe

Aumann Berlin
Bruss
Hengst Automotive
Pierburg
Schmidt Automotive
Weber Automotive
ZF Getriebe

Wissenschaft

Beuth Hochschule für Technik Berlin
BTU Cottbus-Senftenberg,
Panta Rhei
Deutsches Forschungszentrum für künstliche Intelligenz (DFKI)
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
FH Potsdam
Fraunhofer FOKUS, IAP und PYCO
FU Berlin
HTW Berlin
Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik IHP
TH Wildau
TU Berlin

Initiativen und Netzwerke

automotive BerlinBrandenburg (aBB)
Berliner Agentur für Elektromobilität (eMO)
Innovative Fahrzeugantriebe Berlin-Brandenburg (INFABB)
ITS Berlin-Brandenburg
proITCar

Unser Ziel: Ihr Erfolg!

Berlin und Brandenburg fördern das Handlungsfeld Automotive durch eine länderübergreifende Wirtschaftspolitik im Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik. Das Clustermanagement erfolgt durch Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie sowie die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg.

Unser Ziel ist es, Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen im Bereich Automotive bei der Ansiedlung oder Weiterentwicklung am Standort umfassend zu unterstützen.

Wir helfen bei:

- **Standortsuche**
- **Förderung und Finanzierung**
- **Technologietransfer und F&E-Kooperationen**
- **Zusammenarbeit in Netzwerken**
- **Mitarbeiterrekrutierung**
- **Internationaler Markterschließung**

Sprechen Sie uns jederzeit gerne an!
www.mobilitaet-bb.de

FOTOS: Titel: IAV. Innen: Daimler, Weber Automotive GmbH, Matti Blume, Rüdiger Böhme (Markus Schmidt)
GESTALTUNG: Büro Watkinson, Berlin. DRUCK: LASERLINE, Berlin

© November 2018



Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
www.berlin-partner.de
Twitter: @BerlinPartner

Ansprechpartner:
Christian Heinrich
T +49 30 46302 562
christian.heinrich@berlin-partner.de

Wirtschaftsförderung
Brandenburg | **WFBB**

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
Babelsberger Straße 21
14473 Potsdam
www.wfbb.de

Ansprechpartner:
Andreas Rothe
T +49 331 730 61 212
andreas.rothe@wfbb.de



Kooperationsnetzwerk automotive Berlin Brandenburg e.V.
Fontanestr.15
14476 Potsdam
www.ac-bb.de

Ansprechpartner:
Harald Bleimeister
T +49 33208 21 62 55
info@ac-bb.de



Herausgegeben von Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Gefördert aus Mitteln des Landes Berlin und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Investitionsbank Berlin.